

## Presseinformation

**Datum:** 10. Oktober 2019  
**Auskunft**  
**bei:** Lisa Teichler  
**Telefon:** (05 21) 51-7233  
**E-Mail:** lisa.teichler@stadtwerke-bielefeld.de

### **BBVG und moBiel erneuern Stadtbahnaufzüge: Start an der Haltestelle Beckhausstraße**

Ab Montag, 14. Oktober, bis voraussichtlich Mitte November lässt die Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft (BBVG) gemeinsam mit moBiel und dem Amt für Verkehr den Aufzug in der Stadtbahnhaltestelle Beckhausstraße erneuern, der zu den Stadtbahnzügen Richtung Innenstadt führt. Während der rund sechswöchigen Bauzeit ist dieser Bahnsteig nicht barrierearm erreichbar. In der moBiel-App und unter [www.mobiel.de](http://www.mobiel.de) sind Ausweichmöglichkeiten für mobilitätseingeschränkte Personen zu finden.

An der Beckhausstraße fällt der Startschuss für ein mehr als einjähriges Austauschprogramm, bei dem nach und nach zehn von insgesamt 15 Aufzügen in den unterirdischen Stadtbahnhaltestellen Beckhausstraße, Wittekindsstraße, Nordpark, Jahnplatz und Hauptbahnhof erneuert werden. Die BBVG investiert hierfür rund 1,8 Millionen Euro. Die Aufzüge sind alle rund 30 Jahre alt und haben seit der Inbetriebnahme des Stadtbahntunnels im April 1991 jedes Jahr Millionen von Fahrgästen befördert. Jetzt ist die Grenze ihrer technischen Lebensdauer erreicht.

Der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) fördert die Maßnahme mit einem Betrag in Höhe von rund 1,2 Millio-

nen Euro. Voraussetzung für die Förderung ist unter anderem ein verbesserter Service für die Kunden: So soll der Betriebszustand der Aufzüge zukünftig in einer App abrufbar sein, damit die Fahrgäste sich frühzeitig informieren können, ob der Fahrstuhl an ihrer Haltestelle funktioniert.

BBVG, Stadt und moBiel setzen beim Austausch der Aufzüge auf eine andere Technik. Waren bisher hydraulische Aufzüge im Einsatz, werden jetzt Seilaufzüge eingebaut. Vorteil für die Fahrgäste: Die neuen Fahrstühle sind schneller als die alten. Außerdem rechnen die Bauherren mit einer deutlichen Energie- und damit Kostenersparnis durch die Modernisierung.

Sind die Arbeiten am Fahrstuhl an der Beckhausstraße Richtung Innenstadt im November abgeschlossen, unterbrechen BBVG, Stadt und moBiel zunächst einmal das Sanierungsprogramm. So sind in der Vorweihnachts- und Weihnachtszeit, in der besonders viele Fahrgäste mit der Stadtbahn fahren, alle Aufzüge nutzbar. Ab Januar sollen dann die Aufzüge an der Haltestelle Wittekindstraße ausgetauscht werden.

### **Wie kommen mobilitätseingeschränkte Fahrgäste an ihr Ziel?**

moBiel empfiehlt allen Fahrgästen, die normalerweise den Aufzug an der Beckhausstraße Richtung Innenstadt nutzen, während der sechswöchigen Bauarbeiten auf die Haltestellen Hauptbahnhof oder Stadtheider Straße auszuweichen, sofern sie von dort aus ihr Ziel erreichen können. Wer auf einen barrierefreien Zu- bzw. Ausgang an der Beckhausstraße angewiesen ist, muss während der Bauphase bis zum Hauptbahnhof

und von dort mit der Linie 2 zurück bis zur Beckhausstraße fahren. Um den Aufzug auf der gegenüber liegenden Seite zu erreichen.